



Niederschrift

der Herbsttagung online der KJF Vogelsbergkreis
am 29. 11. 2020

Beginn: 10.⁰⁵ Uhr

Anwesend: Siehe Anwesenheitsliste

Entschuldigt: Michaela Wießner (Mücke)

— **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Bericht von der HJF
3. Bericht aus den Städten und Gemeinden
4. Aus dem Vorstand
5. Personalplanung
6. Verschiedenes

— **TOP 1 Begrüßung**



Der KJW Jörg Blankenburg eröffnet die Sitzung und begrüßt die Teilnehmer. Er zeigt sich erfreut, dass so viele mitmachen.
Die Anwesenheit wird gemäß der Rückmeldungen überprüft.



TOP 2 Neues von der HJF

Jörg Blankenburg führt aus, dass es seit März nur wenig Kommunikation gegeben habe. Für 2020 werde es auch keine Präsenzveranstaltungen geben.

Er berichtet von der Herbsttagung online der HJF. (siehe angehängte pdf). Nach Aussage des LJW Markus Potthof könnte, seiner Meinung nach, ab einem Inzidenzwert von unter 50 mit einem entsprechenden Hygienekonzept irgendwann in 2021 die Jugendfeuerwehrarbeit wieder beginnen. Darüber sei es ein absolutes NoGo.

Die Geschäftsstelle der HJF arbeite im neuen JFAZ. Lehrgänge seien nur Online möglich.

Für 2021 gibt es an Stelle des Kalenders eine Schreibunterlage. Diese werden per Post an die Kreisjugendfeuerwehren verschickt. Von dort aus wird dann die weitere Verteilung organisiert.

Anders als in der entsprechenden Arbeitsgruppe wird seitens des Vorstands der KJF empfohlen, keine Weihnachtsbaumsammelaktionen durchzuführen. Näheres sollte allerdings innerhalb der einzelnen Städte und Gemeinden geklärt werden.

TOP 3 Neues aus den Städten und Gemeinden

Alsfeld: Seitens der Jugendwarte wurden „Heimarbeitstüten“ zusammengestellt, mit deren Hilfe sich die Kinder und Jugendliche zu Hause mit der JF beschäftigen konnten. In Alsfeld Mitte fanden zwei Unterrichtseinheiten Online statt.

In den Sommerferien wurde ein Hygienekonzept für Präsenzveranstaltungen entwickelt und mit SBI und der Stadt besprochen. Allerdings konnten nur zwei Ausbildungseinheiten durchgeführt werden. Dann kam der neue Lock Down. Zur Zeit fehle es an Ideen für weitere Aktivitäten.

Ulrichstein: Im Sommer wurde eine Sommereinheit durchgeführt, bei der ein Fragebogen mit Fragen aus dem Fragenkatalog des HJF verteilt wurde. Ein paar Kinder hätten daran teilgenommen. Nach einem kurzen Neustart mit einem abgestimmten Hygienekonzept sei man dann durch den neuen Lock Down wieder ausgebremst worden. Zu Zeit gebe es keine Aktivitäten.

Feldatal: Seit der Weihnachtsbaumsammelaktion 2020 habe es keinerlei Aktivitäten mehr gegeben. Man sieht die Gefahr, dass Kinder für die Jugendfeuerwehr verloren gehen können.



KREISJUGENDFEUERWEHR

IM KREISFEUERWEHRVERBAND VOGELSBERGKREIS E.V.



Lauterbach: Man hat sich an die Empfehlungen gehalten und auf Gruppenabende verzichtet. Es wurde ein Hygienekonzept erarbeitet und mit SBI und Stadt abgestimmt. Als es wieder möglich war, hat man dann mit der Arbeit wieder begonnen. Allerdings hätten nur 2 Treffen durchgeführt werden können, bevor der neue Lock Down wieder für Stillstand sorgte.

Kirtorf: Es haben das ganze Jahr über keinerlei Aktivitäten stattgefunden.

Grebenain: Seit dem Frühjahr hat es keine Aktivitäten mehr gegeben. In der Zwischenzeit, in der es erlaubt war, haben lediglich zwei Jugendfeuerwehren Übungsabende durchgeführt.

Schwalmtal: Seit März sind alle Aktivitäten eingestellt worden. Zur Zeit läuft ein Versuch mit Onlineveranstaltungen (2 Übungen).

Homberg: Das Online-Angebot im Frühjahr wurde kaum wahrgenommen. Nach einem kurzzeitigen Angebot von Übungsabenden ist jetzt wieder alles eingestellt worden.

Gemünden: In 2020 ist nichts gelaufen.

Schotten: Seit dem ersten Lock Down gibt es keine Aktivitäten. Einzelne Jfs_ habe in der Zwischenzeit, in der es erlaubt war, vereinzelt Veranstaltungen angeboten. Mittlerweile läuft aber wieder nichts mehr.

TOP 4 + 5 Aus dem Vorstand KJF / Personalplanung

Im Vorstand gibt es ein Kontaktproblem mit dem Rechner. Es gibt seinerseits keinerlei Reaktionen auf Anfragen von verschiedenster Seite. Die Geschäfte führt zur Zeit übergangsweise die Rechnerin des KJV. Deshalb wird ein neuer Rechner/eine neue Rechnerin gesucht.

Die Kassenprüfung für das Jahr 2020 erfolgt derzeit seitens des Verbands.

Armin Kropp will den FB BE/BA abgeben. Er gibt einen Überblick über die Arbeit. Für ihn wird ein Nachfolger/eine Nachfolgerin gesucht.

Auch für den FB Leistungsspange wird langfristig ein Nachfolger/eine Nachfolgerin gesucht, die von Gerry dann angeleitet werden kann.

Der KJV bittet die FB-Leiter um Vorschläge für eine Stärkung der Arbeit in ihrem jeweiligen FB.

Im Jahr 2021 soll wieder eine Leistungsspangenabnahme im Kreis durchgeführt werden. Interessenten sollen sich umgehend melden. In Alsfeld (Eifa) und in Schotten besteht evtl Interesse.

Die bereits in der letzten Herbsttagung angesprochenen finanziellen Unterstützungen für Wettbewerbsgeräte und die Anschaffung neuer Bekleidung werden bis nach Corona zurück gestellt.



KREISJUGENDFEUERWEHR

IM KREISFEUERWEHRVERBAND VOGELSBERGBKREIS E.V.



TOP 6 Verschiedenes

Zu diesem Punkt gibt es keine Wortmeldungen.

Der KJFW schließt die Sitzung um 12.³⁵ Uhr.

Ulrichstein, 30. 11. 2020

Wolfgang Repp
(Schriftführer)

Anhang: Anwesenheitsliste
 Präsentation HJF